

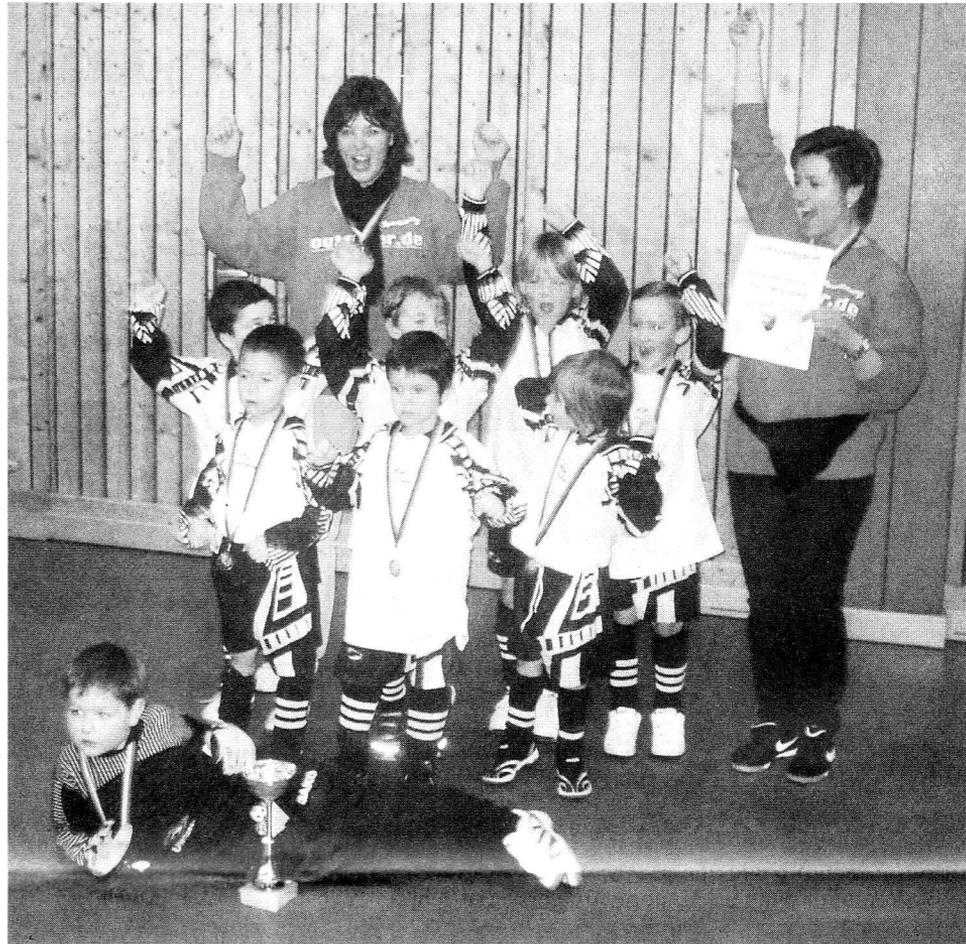
# FSV Bergen gewinnt Jubiläumsturnier

77 Mannschaften nehmen am Jugend-Wettbewerb der Germania in der Fabriksporthalle teil

**Bergen-Enkheim** (be/mra). – Nachdem vor zwei Wochen die Jubiläums-Veranstaltungen zum 100-jährigen Bestehen von Germania Enkheim mit einem akademischen Festakt eröffnet wurden, stand am vergangenen Wochenende das nächste große Event für den Fußball-Club an. Die Jugendabteilung des FC Germania Enkheim richtete eines der wohl größten Jugend-Hallenturniere im Frankfurter Raum aus. An zwei Spieltagen rollte in der Fechenheimer Fabriksporthalle von den Bambini bis zu den D-Junioren der Ball.

Der Turnierleitung um Jugendleiter Dominik Hau gelang es, für dieses Turnier ein überregionales Teilnehmerfeld zusammenzustellen. Mit der DJK/SW Wiesbaden, dem VfB Gießen, Bayern Alzenau und dem TSV Amicitia Viernheim nahmen Mannschaften aus allen Himmelsrichtungen am Turnier teil. Insgesamt wurden 77 Mannschaften aus Nah und Fern – Viernheim hatte mit über 80 Kilometern den weitesten Anfahrtsweg – von der Germania begrüßt. Durch diese Vielzahl an Jugend-Teams war eine straffe Turnierkoordination notwendig. So wurden, um in den jeweiligen Altersklassen einen komprimierten Turnier-Ablauf zu erreichen, in der großen Fabriksporthalle gleichzeitig auf zwei Feldern gespielt. In allen Altersklassen konnte man an diesem Wochenende spannende und packende Begegnungen sehen. Bei den Jüngsten blieb der Titel in Bergen-Enkheim, denn der FSV Bergen konnte das Endspiel gegen die Spvgg. Griesheim gewinnen und wurde somit der Jubiläums-Turniersieger der Bambinis. Die erfreuten Gastgeber teilten sich mit dem JFC Seligenstadt den dritten Platz. Auch bei der F-Jugend konnte die Germania mit ihrer zweiten Garnitur ins Halbfinale einziehen und nach einer knappen Niederlage gemeinsam mit der FG Seckbach den dritten Platz belegen. Im Endspiel bei der F-Jugend bezwang der FV Eschersheim den FV Stierstadt.

Bei der E-Jugend konnten sowohl die E1 als auch die E2 der Gastgeber ins Halbfinale einziehen. Beide Germania-Mannschaften zogen dort aber gegen ihren jeweiligen Gegner den Kürzeren und teilten sich somit den dritten Platz. Im Finale setzte sich



**Freude bei den Jüngsten des FSV Bergen: Die Bambini gewannen das Jubiläumsturnier bei der Germania.**  
Foto: Privat

dann die JSG Rosbach/Rodheim gegen die FG Seckbach durch. Beim ältesten Jahrgang, den D-Junioren, gab es keine Überraschung. Erwartungsgemäß holte sich der Gruppenligist vom VfB Gießen den Titel. Der zweite Platz ging an die JSG Bad Vilbel/Gronau, und den dritten Platz teilten sich der SV Heddernheim mit dem JFC Seligenstadt. Neben dem tollen sportlichen Verlauf des Jubiläums-Turnieres standen die Verantwortlichen der Germania-Jugendabteilung aber noch vor einer weiteren Herausforderung: An die 1000 Personen mussten bewirtschaftet und verköstigt

werden. Das Bewirtschaftungsteam um Sabine Hau und „Pommes-Queen“ Connie Wendt leistete mit den vielen freiwilligen Helfern von Eltern und Betreuern ganze Arbeit. Aufgrund der Vielzahl von Anmeldungen bei der E- und D-Jugend im Vorfeld dieses Turnieres findet getreu nach dem Germania-Motto „Wir wollen alle zu unserem Jubiläum einladen und keinen auslassen“ am kommenden Samstag, 26. Februar, ein weiteres Jugend-Hallenturnier in der Fabriksporthalle statt. Hierzu freut sich der FC Germania Enkheim auf weitere 36 Mannschaften.